



Das **Ensemble Bach 34** wurde vor 15 Jahren gegründet. Kern des Repertoires bildet die Kammermusik Johann Sebastian Bachs und seines Sohnes Carl Philipp Emanuel, dies in Auseinandersetzung mit den Auswirkungen Bachs auf die zeitgenössische Musik. Die Ensemblemitglieder bewahren sich ihre stilistische und klangliche Eigenheit durch die intensive Auseinandersetzung mit der Aufführungspraxis des 18. Jahrhunderts in Verbindung mit dem Spiel auf modernen Instrumenten. Den Hintergrund ihrer Arbeit bildet die vielseitige Beschäftigung mit Musik verschiedener Epochen, insbesondere des 20. Jahrhunderts.

Christian Mattick - Flöte

studierte bei Prof. Paul Meisen an der Münchner Musikhochschule und ergänzend bei Philippe Boucly, Aurèle Nicolet und Peter Lukas Graf. Als Dozent unterrichtet er an der Universität Augsburg. Er ist Mitglied im Kammerorchester Schloß Werneck und Mitbegründer des Ensembles "Cassander"-Gruppe für Neue Musik, München. Auftritte bei den Münchner Klangaktionen und im Rahmen der musica viva-Konzerte des Bayerischen Rundfunks. Ausgedehnte Konzerttätigkeit im Duo Mattick/Huth, im Artaria-Trio und mit dem Gitarristen Lothar Kirsch. Auftritte bei zahlreichen Kulturfestivals (u.a. bei den Salzburger Festspielen, Würzburger Mozartfest), Konzertreisen durch das europäische Ausland, Fernsehauftritte bei ZDF, BR und RTL, Rundfunkaufnahmen mit BR, hr, Radio Bremen und dem SWF, sowie mehrere Plattenproduktionen.

Matthias Jochner - Flöte

studierte bei Dr. Jochen Gärtner, Prof. Arife Gülsen-Tatu und Prof. Herrmann Klemeyer in München und Stuttgart, ergänzende internationale Meisterkurse u.a. bei Konrad Klemm, Alain Marion, Geoffrey Giebert und Peter Lukas Graf. Beim Corso Internazionale di Castelsardo erhielt er eine Auszeichnung für Interpretation Alter Musik, weitere Auszeichnungen beim Torneo Internazionale di Musica 1997 in Perugia. Matthias Jochner ist Gründungsmitglied des Ensembles Bach 34 sowie des Ensembles „Il Trio“. Als Solist konzertierte er mit dem Regensburger Kammerorchester, dem Instrumentalensemble Rudolf Schindler und dem Kammerorchester Schloß Werneck. Konzertreisen durch Italien, Griechenland und die gesamte Bundesrepublik Deutschland. Aufnahmen für den Bayerischen Rundfunk, das Bayerische Fernsehen und das ZDF.

Ulrike Koch - Cembalo

studierte Kirchenmusik und Klavier am Nürnberger Meistersinger-Konservatorium, anschließend Orgel bei Heinrich Walther und Cembalo bei Carsten Lohff und Bernward Lohr. Umfangreiche Konzerttätigkeit als Solistin und mit verschiedenen Orchestern (Kammerorchester Schloß Werneck, Fränkisches Kammerorchester, Kammerorchester der Bamberger Symphoniker, Nürnberger Symphoniker u.a.). Solistische Auftritte bei Konzertreihen und Festivals (wie z.B. ION Nürnberg, Fürther Kirchenmusiktage, Fränkischer Sommer). Mitglied des Trio Arioso. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen für den Bayerischen Rundfunk und ARD.